



MECKLENBURG - VORPOMMERN

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg

Managementplan für das Europäische Schutzgebiet „Jameler Wald, Tressower See und Moorsee“ als Beitrag zur Erhaltung der Biologischen Vielfalt Europas

Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung: Vorstellung der naturschutzfachlichen Grundlagen



Breitblättriges Knabenkraut (Foto B. Fiedler)

Unter Federführung des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) Westmecklenburg wird derzeit ein Managementplan für das o. g. Schutzgebiet erarbeitet. Nach Monaten intensiver Feldarbeit und Recherchen liegen nun die Ergebnisse der Kartierung und Bewertung der für das Gebiet relevanten Lebensräume und Arten von europäischer Bedeutung sowie eine Analyse der dort vorhandenen Nutzungen vor. Es wurde geprüft, ob die aktuelle Situation der Schutzobjekte dem in der FFH-Richtlinie als Ziel formulierten „günstigen Erhaltungszustand“ entspricht.

In einer öffentlichen Informationsveranstaltung

am Mittwoch, den 30. November 2016 um 16:00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus, Am Dorfteich, 23996 Bobitz OT Beidendorf

werden die bisher erarbeiteten Ergebnisse (Erhaltungszustand der Lebensraumtypen und Arthabitate sowie bisher erkannte Defizite) und eine erste Aussicht auf die zu entwickelnden Maßnahmen vorgestellt.

Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg lädt alle am Gebiet Interessierten zu dieser Informationsveranstaltung ein. Vertreter der Medien sind gern gesehen.

Frau Antons steht Ihnen als Projektverantwortliche für die Beantwortung von Fragen gerne zur Verfügung (Tel: 0385/59586-413, E-Mail: claudia.antons@staluwm.mv-regierung.de).

Weitere Informationen und Dokumente befinden sich auf der Internetseite www.stalu-mv.de (Suchbegriff: **2133-302**).

Finanziert wird die Planung anteilig aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern.